notirungen: Deutsche Plätze 20,51, Wien 12,56, Paris 25,46¼, Petersburg 19⅞. — Plazdiscont 1⅝ Procent.

London, 13. März, Nachmittags 5 Uhr 40 Min. Preußische Consols 106, Consols 102⅞, convert. Türken 13⅞, 1873er Russen 91¼, Italiener 93⅞, 4proc. ungarische Goldrente 76⅞, 4proc. unificirte Egypter 76⅞, Ottomanbank 10, Silber 43⅞. In die Bank flossen heute 10 000 Pfd.

Paris, 13. März, Nachmittags 3 Uhr. (Schluß-Course.) Fest. 3proc. amort. Rente 85,90, 3proc. Rente 82,82½, 4½proc. Anleihe 106,80, italienische 5proc. Rente 94,25, österreichische Goldrente 88, 4proc. ungar. Goldrente 77⅛, 4proc. Russen von 1880 77,35, Franzosen 490,00, Lombardische Eisenbahn-Actien 161,25, do. Prioritäten 281,00, convertirte Türken 13,75 excl., Türkenloose 35,00, Credit mobilier 312,00, 4proc. Spanier 67,70, Banque ottomane 501,87, Crédit foncier 1381,00, 4procent. unificirte Egypter 386,25, Suezactien 2126, Banque de Paris 762,00, Banque d'escompte 458,00, Wechsel auf London 25,31, Wechsel auf deutsche Plätze (3 Mt.) 123⅞, Panama-Actien 265,00, Rio Tinto 479,37.

Paris, 13. März. Abends. Boulevard-Verkehr. 3proc. Rente 82,90, Italiener 94,40, 4proc. ungarische Goldrente 77⅛, Türken 13,77½, Spanier 67⅞, Egypter 386,43, Ottomanbank 503,12, Rio Tinto 483,00, 5proc. Panama-Actien 257,00. Fest.

Petersburg, 13. März, Nachm. 5 Uhr. Wechsel London 3 Mt. 123,25, do. Berlin 3 Mt. 60,60, do. Amsterdam 3 Mt. 101,90, do. Paris 3 Mt. 48,40, ½-Imperials 9,73, Russische Prämien-Anleihe von 1864 (gestplt.) 255⅞, do. von 1866 (do.) 245½, Russ. Anleihe von 1873 172⅞, do. II. Orientanleihe 97⅞, do. III. Orientanleihe 97⅞, do. 6procent. Goldrente 198¼, Große Russische Eisenbahnen 272, Kursk-Kiew-Actien 309, Petersburger Discouto-Bank 685, Russische Bank für auswärtigen Handel 216, Petersburger internationale Handelsbank 470, neue 4proc. innere Anleihe 82, Petersburger Privat-Handelsbank 327, 4½proc. russische Bodenpfandbriefe 158¼. — Privatdiscont 6⅛ Procent.

New-York, 13. März, Abends 6 Uhr. Wechsel auf Berlin 95⅞, Wechsel auf London 85⅞, Cable transfers 4,88, Wechsel auf Paris 5,20⅝. Die übrigen Course sind nicht notirt worden. Zuklos. Geld leicht, für Regierungsbonds 2 Proc., für andere Sicherheiten 2 Procent.

Buenos-Ayres, 12 März. Gold-Agio 52,50 Proc.

* **Frankfurt a. M.**, 13. März. Gold- und Silbercours. Gold „al marco" per kg 2788 Br., 2780 G. Ganz feines Scheidegold 2804 Br. — Hochhaltiges Silber in Barren per kg 128,50 Br., 127,50 G.

Wollberichte.

WTB. **Liverpool**, 13. März. Bei der heute hier eröffneten Auction ostindischer Wolle zeigte sich ziemliche Nachfrage. Die Preise sind gegen diejenigen vom Januar unverändert. Das Angebot betrug 17 430 Ballen.

Messberichte.

Kassel, 13. März. (Nat.-Ztg.) Für die Frühjahrs-Großledermesse sind die Zufuhren schwach, insbesondere für Oberleder. Die Preise haben angezogen. Es notirten von Sohlleder: Lagerburger 160—165 ℳ, Malmedyer 155—160 ℳ.

General-Versammlung. „Geraer Handels- und Creditbank." Ordentliche Generalversammlung am 7. April in Gera. (Vergl. Inserat.)

Mailand, 12. März. Seide. Die Seidentrocknungsanstalt hat heute registrirt: 97 B. Gregen, 27 B. verarbeitete Seiden im Gesammtgewicht von 10 735 kg. Ruhe. Preise stationär.

Lyon, 12. März. Seide. Die Seidentrocknungsanstalt hat heute registrirt: 52 B. Organzin, 52 B. Tramen, 68 B. Gregen und hat 106 B. gewogen im Gesammtgewicht von 18 592 kg. Befriedigend. Preise unregelmäßig.

New-York, 8. März. (N.-Y. H.-Z.) Manufacturwaaren. Wenn auch nicht so lebhaft wie in der Vorwoche, so kann doch, Alles zusammengenommen, auch in dieser Woche Günstiges über das Geschäft berichtet werden. Recht beachtet waren Seidenstoffe, während Sammete, sowie Plüsche eher vernachlässigt waren. In wollenen, halbwollenen und baumwollenen Kleiderstoffen haben sich die gewöhnlichen Umsätze abgespielt. Bänder still. Leinen und Weißwaaren erfreuten sich anhaltend guter Beachtung, was auch von Stickereien, sowie von Chantilly-Spitzen zu sagen ist. Strumpfwaaren in dunkleren, stumpfen Farben begegneten anhaltender Kauflust. In Handschuhen nichts Neues von Bedeutung.

Havre, 13. März. Baumwolle ruhig, März 64¼, Juni 64⅞, September 64½, November 63 Frcs.

Manchester, 13. März. 12r Water Taylor 6⅞, 30r Water Taylor 9¼, 20r Water Leigh 8⅞, 30r Water Clayton 8⅞, 32r Mock Brooke 8⅞, 40r Mule Mayoll 9, 40r Medio Wilkinson 9⅞, 32r Warpcops Lees 8⅞, 36r Warpcops Rowland 8⅞, 40r Double Weston 9⅞, 60r Double courante Qualität 12, 32" 116 yds 16×16 grey Printers aus 32r/46r 167. Stetig.

Trautenau, 12. März. Garnmarkt. Der heutige Garnmarkt ist abermals von österreichischen und deutschen Käufern in befriedigender Anzahl besucht, der Begehr ist lebhaft auf die Deckung des Bedarfes gerichtet. In Towgarnen ist besonders gute Nachfrage und da auch das Wochengeschäft ein lebhaftes war, ist die Tendenz der Preise eine sehr feste. Die Notirungen sind in Tow- wie Linegarnen gegen die Vorwoche wohl unverändert geblieben, zeigen jedoch Neigung zur Avance. Man verkauft Towgarn Nr. 14 mit 47—51, Nr. 20 mit 38—42, Linegarn Nr. 40 mit 26—30, Nr. 55—60 mit 23—27, Nr. 75—80 mit 21—25 Gulden per Schock, je nach Qualität, zu üblichen Conditionen, übrige Nummern verhältnißmäßig.

*— Butterpreise von voriger Woche: Bautzen 1,80 bis 2,10 ℳ, Chemnitz 1,80—2,40 ℳ, Kamenz 1,80—2,00 ℳ, Löbau 1,70—2,00 ℳ, Reichenbach 2,24—2,66 ℳ, Großenhain 1,60 bis 1,88 ℳ, Leisnig 1,88—2,08 ℳ, Roßwein 1,76—2,00 ℳ.

Nordhausen, 13. März. Butter 1,60 ℳ, Eßbutter 2,00 bis 2,20 ℳ per 1 kg. — Eier 1,00—1,20 ℳ per 60 Stück.

London, 13. März. (Telegraphischer Eierbericht von Emil Preß in London.) Deutsche Eier 1s niedriger. Man vermuthet einen weiteren Rückgang der Preise am nächsten Montag.

Berlin, 13. März. Kartoffelmehl für 100 kg Brutto mit Sack. Still. Loco 18,80—18,90 ℳ. Für diesen Monat und März-April 18,70 ℳ, April-Mai 18,80 ℳ. — Trockene Kartoffelstärke für 100 kg Brutto mit Sack. Still. Loco 18,70—18,80 ℳ. Für diesen Monat und März-April 18,70 ℳ, April-Mai 18,80 ℳ.

Hamburg, 13. März. Kartoffelfabrikate. Notirungen per 100 kg. Kartoffelmehl ruhig. Prima-Waare 18½—19 ℳ — Kartoffelstärke still. Prima-Waare prompt 19 ℳ — Capillair-Stärkesyrup fest, wenig Nachfrage. Prima in Export-Gebinden 42 Bé 24—24½ ℳ, 44 Bé 25—25½ ℳ mit 1½ Proc. Decort. — Traubenzucker fest. Prima gegossen in Kisten 24 ℳ, geraspelt in Säcken 24½—25½ ℳ mit 1½ Proc. Decort. — Dextrin fest. Prima in Doppelsäcken 26½—26½ ℳ — Kaffee. Trotzdem die Berichte von Brasilien noch immer matt lauten, eröffnete der Markt doch zu etwas besseren Preisen als gestrige Nachmittagsnotirungen, nämlich per März 52½ ₰, per Mai 52 ₰, per September 50¼ ₰ und December 50½ ₰. Im Laufe des Tages zeigten sich wenig Abgeber und rufen die augenblicklich bestehenden Preise offenbar mehr Vertrauen hervor, so daß sich beständig mehr Nehmer als Abgeber zeigten; Preise besserten sich in Folge dessen ca. ½ bis 1 ₰ und schloß der Markt fest zu 53 ₰ per März, 53 ₰ per Mai, 51½ ₰ per September und 51½ ₰ per December. In effectiver Waare blieb das Geschäft noch auf Kleinigkeiten beschränkt. Die Umsätze betrugen ca. 1500 Sack Diverse. — Butter. Die Notirungen wurden heute 3 ℳ ermäßigt. — Schmalz. Die Preise sind unverändert. Schmalz in Drittel-Tonnen von hiesigen Raffinerien 41—43 ℳ, Wilcox 38 ℳ, Fairbanks 37 ℳ, diverse Marken 37 ℳ, Steam 39½ ℳ. Von anderer Seite wird gemeldet: Sonnen-Mark, neue Drittel, loco 41 ℳ, Squire Schmalz in Tierces à 42½ Mark, Rogal 48½ ℳ, Hammonia 46½ ℳ incl. Zoll.

* **Hamburg**, 14. März, 11 Uhr. (Telegramm von den Herren Peimann, Ziegler & Cie.) Kaffee. März 53,00, April 53,00, Mai 53,00, Juni 52,50, Juli 52,25, August 51,75. Ruhig.

* **Hamburg**, 14. März, 3 Uhr. (Telegramm von Peimann, Ziegler & Cie.) Kaffee. März 53,00, April 53,00, Mai 53,00, Juni 53,00, Juli 52,50, August 52,00. Fest.

Bremen, 13. März. Tabak. Umsatz 110 Faß Stengel. — Baumwolle fest. Upland middling, loco 51⅞ ₰, Upland Basis middling, nichts unter low middling, auf Termin-Lieferung, März 51½ ₰, April 51½ ₰, Mai 51¾ ₰, Juni 52 ₰, Juli 52½ ₰, August 52½ ₰. — Schmalz, Wilcox 38 ₰, Armour 37½ ₰, Rohe und Brother 37½ ₰. — Wolle. Umsatz 68 Ballen Cap, 10 Ball. Kämmlinge.

* **Amsterdam**, 13. März. (Privattelegramm des Leipziger Tageblattes.) Kaffeemarkt: Ruhig, gut ordinair Java 35⅞, Cents, nominell.

* **Havre**, 14. März, 10 Uhr 25 Min. Kaffee. (Eildepesche des „Leipziger Tageblattes" von Peimann, Ziegler & Cie.) Santos good average März 65,00, Juni 64,50, August 63,00, December 61,00 Frcs. Behauptet. Zufuhren Rio 5000, Santos 4000.

Santos, 12. März. (Telegramm von Brenner, Bülow & Co.) Kaffee. Good average 55s 6d Kost und Fracht per Dampfer nach Bremen. Vorrath 170 000 S., tägliche Ankunft 3500 S. Markt flau aber empfindlich, wir glauben an baldige Besserung.

* **Magdeburg**, 14. März. Zucker. (Telegramm der Herren Zuckschwerdt & Beuchel.) Melis I. 27,25 ℳ Fest. — 92⅞ Kornzucker 24,50 ℳ, 88⅞ Kornzucker 23,50 ℳ Fest. [illegible]

Magdeburg, 14. März. (Magdeb. Ztg.) Kornzucker Rend. 92 Proc. 24,20—24,50 ℳ, do. 88° 22,80—23,50 ℳ, do. Rend. 75° 17,70—19,75 ℳ — Tendenz: Fest.

Magdeburg, 14. März. Fein Brodraffinade 30,00 ℳ, fein Brodraffinade 29,50 ℳ, Gem. Raffinade 27,75—28,50 ℳ, Gem. Melis I. 27,25 ℳ — Tendenz: Fest.

Magdeburg, 14. März. Rohzucker I. Product: Durchschnitt I. a. B. Hamburg, März 14,57½ ℳ bez., 14,60 ℳ G., 14,62½ ℳ Br., April 14,70 ℳ G., 14,80 ℳ Br., Mai 14,85 ℳ bez. u. G., 14,90 ℳ Br., Juni 15,00 ℳ G., 15,05 ℳ Br., Juni-Juli 15,05 ℳ bez., August 15,10 ℳ bez. u. G., October-December 12,75 ℳ G., 13,00 ℳ Br. — Tendenz: Fest.

WTB. **Hamburg**, 9. März, Nachm. 3 Uhr 30 Min. Zuckermarkt. (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Product, Basis 88 Proc. Rendement, frei an Bord Hamburg per Juli 14,70, per August 14,70, per November 12,60, per December 12,60. Behauptet.

Prag, 13. März. Rohzucker fest, loco 26,80.

Paris, 13. März. Rohzucker 88° ruhig, loco 38,75—39,00. Weißer Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 kg per März 41,25, per April 41,50, per Mai-Juni 41,80, per Mai-August 42,00.

London, 13. März. Zucker. 96proc. Javazucker 15½ matt, Rüben-Rohzucker 14½ matt, Centrifugal-Cuba 15. — Kaffee matt. — Leinöl 18s 9d. — Terpentinöl 27s 9d. — Rüböl 22s 7½d. — Baumwollöl 20s 6d. — Silberbarren 43⅞. — Kupfer, Chilibarren 80 £ 12s 6d bis 81 £ 2s 6d. — Zinn, Straits 168 £, englisches 160 £. — Blei, englisches 14 £ 15s, spanisches 14 £ 10s. — Zink, gewöhnliche Marken 19 £ 5s, besondere 19 £ 10s.

London, 12. März. Chili-Salpeter ruhiger, in Folge starker Ankünfte, 10s, März 9½s. — Chinin ruhig, deutsches 1s 10d. — Schwefelsaures Ammoniak London 12 £ 2s 6d, Hull 12 £ — Kupfervitriol fertig, 20 £ 10s bis 21 £ — Krystall-Soda ruhig, 46s aus dem Schiff, 39½s Tyne. — Quecksilber ruhig, zweite Hand 8 £ 3s.

Breslau, 13. März. Kleesamen schwächer angeboten, rother fester, per 50 kg 25—30—33—38—41 ℳ, weißer gut behauptet, per 50 kg 24—30—33—37—41 ℳ, hochfein über Notiz. — Schwedischer Kleesamen ruhig, per 50 kg 25—30—35—40—42 ℳ — Tannen-Kleesamen sehr fest, per 50 kg 35—37—39—41 ℳ — Timothee ruhig, per 50 kg 27—29—31 ℳ

Magdeburg, 14. März. Kartoffelspiritus steigend. Loco ohne Faß 47,60—48,00 ℳ bei 50 ℳ Verbrauchsabgabe, 29,80 ℳ bei 70 ℳ Verbrauchsabgabe. Ab Speicher unter freier Vorhaltung der Gebinde fehlt Angebot.

Breslau, 13. März. Spiritus per 100 l 100 Procent excl. 50 ℳ Verbrauchsabgaben per März 45,60, do. per April-Mai 47,00, do. per Mai-Juni 47,80, do. do. 70 ℳ Verbrauchsabgaben per März 27,50.

Stettin, 13. März. Spiritus fest, loco ohne Faß mit 50 ℳ Consumsteuer 46,70, mit 70 ℳ Consumsteuer 28,60, per April-Mai mit 70 ℳ Consumsteuer 30,20.

Königsberg, 13. März. Spiritus per 100 l 100 Procent 50er loco 46,75, per März 46,50, per Frühjahr 48,00. — Wetter: Frost.

Danzig, 13. März. Spiritus per 10 000 l-Procent loco contingentirter 46,00, nichtcontingentirter 27,50.

Posen, 13. März. Spiritus loco ohne Faß (50er) 45,80, do. do. (70er) 27,80, do. do. mit Verbrauchsabgabe von 70 ℳ und darüber 27,80. Fest.

Hamburg, 13. März. Spiritus höher, per März 20 Br., per April-Mai 20⅞ Br., per Mai-Juni 20⅞ Br., per Juni-Juli 21 Br.

Paris, 13. März. Spiritus träge, per März 47,25, per April 47,00, per Mai-August 47,00, per September-December 44,50.

Stettin, 13. März. Petroleum loco verzollt 13,00.

Hamburg, 13. März. Petroleum ruhig, Standard white loco 7,30 Br., 7,25 G., per August-December 7,50 Br. — Wetter: Frost.

Bremen, 13. März. Petroleum. Schwach. Standard white loco 7,10 Br.

Bremen, 14. März. (Telegramm.) Petroleum. Ruhig, fest. Standard white loco 7,10.

Antwerpen, 13. März. Petroleum. Raffinirtes Type weiß, loco 18⅞ bez., 18⅞ Br., per März 17½ Br., per Mai 16⅞ Br., per September-December 17⅞ Br. Ruhig.

Louisville, 27. Februar. Tabak. Der Markt für Burleys lebhafter und sowohl alte wie neue Waare wurde zu festeren, wenigstens nicht notirbar höheren Preisen gehandelt. Wiedergetrocknete Priors waren zu gut behaupteten Preisen gleichfalls mehr gefragt. Von dunklen Tabaken waren nicht classirte Qualitäten und gemischte Sorten von Lugs und Leaf ruhig; dieselben wurden zu unregelmäßig niedrigeren Preisen verkauft. Geringes und mittleres Export-Leaf schwächer und in Folge eines gewissen Drängens zum Verkauf 25—30 c niedriger. Schweres, dickiges dunkles Leaf zu festen Preisen sehr gefragt.

Breslau, 13. März. Zink W. H. Marke 20 bez.

London, 13. März. Chili-Kupfer 80⅞.

London, 13. März, Abend. (Tel. der Hrn. M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: fremdes 160 £.

Rotterdam, 14. März, Nachmittag. (Tel. der Hrn. M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Banka 101, Billiton 99⅞ fl.

Glasgow, 13. März. Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 6700 t gegen 10 600 t in derselben Woche des vorigen Jahres.

Glasgow, 13. März. Roheisen. (Schluß.) Mixed numbers warrants 38s 10½d.

Glasgow, 14. März. Roheisen. Mixed numbers warrants 38s 10½d.

Hamburg, 13. März. Fischmarkt. Marktbericht der zur Preisbestimmung erwählten Commission der Hamburger Fischhändler. Tendenz fest, Zufuhren klein und unregelmäßig. Die Engros-Preise stellten sich per Pfund: Steinbutt, prima mittel 1,60 ℳ, Zungen, auserlesene große Ostender 1,50 ℳ, Rothzungen 35 ₰, Zander, russische 45 ₰, Schollen, große 30 ₰, Karpfen, lebende 80 ₰, Rheinlachs, frischer 2,30 ℳ, Hechte, todte 40 ₰, Cabliau 25 ₰, Brassen 35 ₰.

Bergen, 5. März. Fischerei-Producte. (Herren Joh. Ludw. Mowinckel & Son.) Während der verflossenen Woche wurde die Dorschfischerei fast überall an der Küste durch schlechtes Wetter gehindert. Nichtsdestoweniger war der Fang bisweilen recht befriedigend. Es waren in Lofoten 7170 Fischerboote gegen 6170 zur gleichen Zeit im vorigen Jahre versammelt. Unser Thran-Markt bleibt ruhig zu unveränderten Notirungen. Marktpreise, cif Rotterdam oder Hamburg, ohne Verbindlichkeit, per Tonne: 27 Kr. für Braunen, 34 Kr. für Braunblanken, 39 Kr. für Blanken, 47 Kr. für Medicinal und 60 Kr. für Dampfmedicinalthran auf Blechtonnen. In Rundfischen sind keine Veränderungen vorgefallen; wir notiren fortwährend die Marktpreise zu: 7,75 Kr. für weiter Holl. Rundfisch, 7,25 Kr. für feinen Holl. Rundfisch, 7 Kr. für gewöhnlichen Holl. Rundfisch, 7 Kr. für Bremer Sortirung, 6,75 Kr. für Italiener Sortirung, Alles per 20 Kilo, mit beschränkten Vorräthen. Dorschrogen und Heringe ohne Geschäft.

Breslau, 13. März. Weizen bei schwachem Angebot höher, per 100 kg weißer 15,70—16,30—16,60 ℳ, gelber 15,60—16,30 bis 16,50 ℳ — Roggen feine Qualitäten preishaltend, per März 109,00 ℳ, per April-Mai 109,00 ℳ, per Mai-Juni 113,00 ℳ — Rüböl per März 46,00, per April-Mai 45,00 ℳ

Köln, 13. März. Weizen fremder loco 18,75, hiesiger loco 17,50, per März 17,30, per Mai 17,65, per Juli 17,85. — Roggen fremder loco 14,25, hiesiger loco 13,50, per März 12,35, per Mai 12,60, per Juli 12,75. — Hafer, hiesiger loco 13,50. — Rüböl per 50 kg loco 25,30, per Mai 24,60, per October 100 kg 48,00.

Stettin, 13. März. Weizen unverändert, loco 157—163, per April-Mai 165,00, per Juni-Juli 169,50 — Roggen still, loco 100—112, per April-Mai 115,00, per Juni-Juli 119,00. — Pommerscher Hafer loco 101—108. — Rüböl fest, per April-Mai 45,00, per September-October 45,50.

Königsberg, 13. März. Weizen unverändert. — Roggen unverändert, 120pfd. 2000 Pfd. Zollgewicht 97,50. — Gerste unverändert. — Hafer unverändert, per 2000 Pfd. Zollgewicht 100,00. — Weiße Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht unverändert.

Danzig, 13. März. Weizen loco unverändert, Umsatz 250 t. Bunt und hellfarbig 147, hochbunt und glasig 156, per April-Mai per 126 Pfd. Transit 127,00, per Juni-Juli per 126 Pfund Transit 130. — Roggen unverändert, loco inländischer per 120 Pfd. 98, do. polnischer oder russischer Transit 69—71, do. per April-Mai per 120 Pfd. Transit 72. — Kleine Gerste loco 93. — Große Gerste loco 105. — Hafer loco 86—98.

Hamburg, 13. März. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 162,00—170,00. — Roggen loco still, mecklenburgischer loco 120,00—126,00, russischer loco ruhig, 92—98. — Hafer still. — Gerste still — Rüböl ruhig, loco 46½.

Wien, 13. März. Weizen per Frühjahr 7,55 G., 7,44 Br., per Juni-Juli 7,52 G., 7,57 Br. — Roggen per Frühjahr 5,86 G., 5,91 Br., per Juni-Juli 6,00 G., 6,05 Br. — Mais per Mai-Juni 6,65 G., 6,70 Br., per Juni-Juli 6,60 G., 6,65 Br. — Hafer per Frühjahr 5,55 G., 5,60 Br., per Juni-Juli 5,77 G., 5,82 Br.

Pest, 13. März. Weizen loco flau, per Frühjahr 6,96 G., 6,98 Br., per Herbst 7,43 G., 7,44 Br. — Hafer per Frühjahr 5,24 G., 5,26 Br. — Mais per Mai-Juni 6,17 G., 6,19 Br. — Wetter: Sonnenschein.

Amsterdam, 13. März. Weizen per November 196. — Roggen per März 106, per Mai 102, per October 104.

Antwerpen, 13. März. Weizen ruhig. — Roggen unverändert. — Hafer ruhig. — Gerste ruhig.

London, 13. März. An der Küste angeboten 4 Weizenladungen. — Wetter: Kalt.

Liverpool, 13. März. Weizen und Mehl ruhig, Mais ¼ d niedriger. — Wetter: Frost.

Hull, 13. März. Weizen ruhig, Preise unverändert. — Wetter: Kalt.

Paris, 13. März. Weizen ruhig, per März 23,60, per April 23,60, per Mai-Juni 23,75, per Mai-August 23,75. — Mehl ruhig, per März 51,80, per April 51,75, per Mai-Juni 51,50, per Mai-August 51,50. — Rüböl behauptet, per März 51,00, per April 51,25, per Mai-August 52,25, per September-December 54,00.

Petersburg, 13. März. Talg loco 56,00, per August 49,00. — Weizen loco 13,00. — Roggen per Juni-Juli 6,00. — Hafer loco 3,80. — Hanf loco 45,00. — Leinsaat loco 13,50. — Wetter: Frost.

New-York, 12. März. Der Weizenmarkt eröffnete ½ c niedriger, da von Europa jede Anregung fehlte und die einheimischen Speculanten entmuthigt sind. Es fehlte jede Kauflust und daher genügte ein sehr schwaches Angebot, Preise ca. ½ c zu drücken. — Mais ebenfalls flau und ⅛ c niedriger. — Schmalz geschäftslos und schwach behauptet.

New-York, 13. März. Visible Supply an Weizen 36 662 000 Bushels, do. an Mais 9 202 000 Bushels.

New-York, 12. März. Baumwolle in New-Orleans 9⅞. Raffin. Petroleum 70 Proc. Abel Test in New-York nominell, do. in Philadelphia do. Rohes Petroleum in New-York do. Pipe line Certificates nom., mäßig. — Mehl 3 D. 15 C. — Rother Winterweizen loco 91½, per Mai 91⅞. — Mais (New) 61. — Zucker (Fair refining Muscovades) 4⅞. — Getreidefracht ¾.

* **Berlin**, 13. März. Producten-Bericht von Carl & Meyer. Wind O. Thermometer früh — 4°. Barometer 27". Wetter: Leichter Frost. Schnee. Obwohl die auswärtigen Berichte wenig günstig lauten, hat doch das Fortdauern winterlichen Wetters auch auf unseren heutigen Markt wenigstens für Weizen wieder einen befestigenden Einfluß geübt; die Preise für diesen Artikel eröffneten etwas höher gestern zu Schluß und zogen dann schnell ½—¾ M. an, um jedoch schließlich auf das Anfangsniveau wieder zurückzugehen. Roggen gehen bei sehr unregelmäßigen Preisen; es traten indess später Abgeber hervor, so dass die Preise um 1 M. zurückgingen, um ein wenig erholt zu schliessen. Hafer war ca. ½ M. billiger. Im Effectivhandel hat sich wenig verändert. — Roggenmehl war etwas matter. — Rüböl hat sich behauptet und nicht unerheblich gebessert, das Angebot ist schwach. — Spiritus konnte die gestern begonnene Erhöhung fortsetzen; die Preise schlossen für versteuerte Waare 60—70 Pf., für unversteuerte 3—4 Pf. höher als gestern.

Weizen per 1000 kg loco 157—175 M. nach Qual. gef., per April-Mai 163—163¾—163 M. bez., per Mai-Juni 165¾—165¾—165½ M. bez., per Juni-Juli 167¾—168¼—167¾ M. bez., per September-October 171½ bis 172—171¾ M. bez.

Roggen per 1000 kg loco 107—118 M. nach Qual. gef., gut inländischer 112—115½ M. ab Bahn bez., klamm do. 111—112 M. ab Bahn bez., mittel do. 110 M. ab Bahn bez., per April-Mai 119¾—118¼—118¾ M. bez., per Mai-Juni 121½—120½—121 M. bez., per Juni-Juli 123¾ bis 123½—122¾ M. bez., per Juli-August 124¾—124¼—124¾ M. bez., per September-October 127¾—126¾—127 M. bez.

Gerste per 1000 kg loco 110—175 M. nach Qual. gef.

Hafer per 1000 kg loco 102—125 M. nach Qual. gef., mittel und gut preussischer 110—115 M. ab Bahn bez., do. schlesischer und böhmischer 110—116 M. ab Bahn bez., fein schlesischer u. böhmischer 117 bis 121 M. ab Bahn bez., fein preussischer 117—121 M. ab Bahn bez., pomm., uckerm. und mecklenb. 111—116 M. ab Bahn bez., per April-Mai 115¾—114—115½ M. bez., per Mai-Juni 116¾—116¾ M. bez., per Juni-Juli 117¾—116—117 M. bez., per Juli-August 119 M. bez., per September-October 120—121¼ M. bez.

Mais per 1000 kg loco 118—128 M. nach Qual. gef., per April-Mai 120 M.

Erbsen per 1000 kg Kochwaare 138—180 M. nach Qual. gef. Futterwaare 111—117 M. nach Qual. gef.

Mehl per 100 kg Weizenmehl loco 00 23,50—21,50 M., do. 0 21,00—19,00 M. Brutto incl. Sack. Roggenmehl loco 0 18,00—17,50 M., do. 0 und I 16,50—16,25 M. Brutto incl. Sack, per April-Mai 16,5—16,4—16,45 M. bez., per Mai-Juni 16,70—16,60 M. bez., per Juni-Juli 16,90—16,80 M. bez.

Rüböl per 100 kg netto loco ohne Fass 45 M., incl. Fass per April-Mai 45,7—45,3 M. bez., per Mai-Juni 45,6—45,8 M. bez., per September-October 46,3 M.

Spiritus per 10 000 Literprocent loco ohne Fass versteuert 96,4 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per April-Mai 95,8—96,8 M. bez., per Mai-Juni 96,6—97,1 M. bez., do. loco ohne Fass unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe belastet 47,9 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per April-Mai 48,0—48,8 M. bez., per Mai-Juni 50,1 bis 50,4 M. bez., per Juni-Juli 50,8—51,4 M. bez., per Juli-August 51,6 bis 52 M. bez., per August-September 52,4—52,8 M. bez., per September-October 52,8—53,3 M. bez., do. loco ohne Fass unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe belastet 29,3—29,8 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per April-Mai 31,0—31,3 M. bez., per Mai-Juni 31,3—31,7 M. bez., per Juni-Juli 31,1—32,5 M. bez., per Juli-August 32,3—33,3 M. bez., per August-September 33,8—34—33,9 M. bez., per September-October 34—34,2 M. bez.

Kartoffelstärke, trockene, per 100 kg Brutto incl. Sack per März 18,30 M., per April-Mai 18,50 M. Bf.

Kartoffelmehl per 100 kg Brutto incl. Sack per März 18,70 M., per April-Mai 18,8 M. Bf.

Essen, 13. März. Amtlicher Preisbericht der heutigen Börse. Gewerkschaftlich betriebene Bergwerke. In 1/100 Kuxe eingetheilt: Caroline in Auction 575 bz., Centrum 3350 G., Consolidation 3550 G., Concl 2300 G., Ver. Dorstfeld 2500 G., Ewald 2500 bz., Fröhliche Morgensonne 2600 G., Graf Bismarck 7400 bz., Graf Moltke 725 G., Graf Schwerin 700 G., Ver. Hamburg in Auction 520 G. bez., Hasenwinkel 8400 G., Helene und Amalie 5800 G., Ver. Johann Deimelsberg in Auction 510 bz., Königin Elisabeth 3200 G., Lothringen 2200 G., Monopol 2300 G., Roland in Auction 520 bz., Ver. Rosenblumendelle in Auction 120 bz., Schlägel und Eisen 1600 G., 1650 B., Unser Fritz 5400 G., Westfalia 2400 G., Wiendahlsbank 1200 G. Bergwerks-Gesellschaften: Neu Essen 398 G. Actienscheine und Grundschuldbriefe: Arenberg 182⅞ G., Bochumer Stahl-Industrie in Auction 101 G., Bruchstrasse 101 G., Centrum 103⅞ G., Consolidation 153⅞ G., Constantin der Grosse 162½ G., Essener Actien-Bierbrauerei 105 G., Ewald 108 bz., Friedrich der Grosse 153½ bz., Germania in Auction 130 G., Graf Bismarck 1.3 G., Harpen 108 G., König Wilhelm II. Emission 103 G., Königin Elisabeth 101 G., Monopol 103 bz., Unser Fritz I. und II. Emission 99¾ G., Wilhelmine Victoria in Auction 100 G.

Telegraphische Coursberichte.

Berliner Productenbörse, 14. März. Weizen loco 154 bis 175 ℳ, per April-Mai 164,— ℳ, per Mai-Juni 166,25 ℳ, per Juni-Juli 168,75 ℳ, per Juli-August 170,— ℳ — Roggen loco 114 ℳ, per April-Mai 119,— ℳ, per Mai-Juni 121,— ℳ, per Juni-Juli 123,— ℳ, per Juli-August 125,— ℳ Kündigung: —. Stimmung: Fester. — Spiritus versteuert loco 96,10 ℳ, per April-Mai 96,10 ℳ, per Mai-Juni 97,— ℳ, 70 loco 29,90 ℳ, per April-Mai 31,10 ℳ, per Mai-Juni 31,70 ℳ, per Juni-Juli 32,50 ℳ, per Juli-August 33,20 ℳ, 50 loco 48,20 ℳ, per April-Mai 49,60 ℳ, per Mai-Juni 50,30 ℳ, per Juni-Juli 51,10 ℳ, per Juli-August 51,80 ℳ Kündigung: —. Stimmung: Verflauend. Rüböl loco 45,70 ℳ, per April-Mai 45,60 ℳ, per September-October 46,50 ℳ Kündigung: —. Stimmung: Fester. — Hafer per April-Mai 114,— ℳ, per Juni-Juli 118,— ℳ

WTB. **Liverpool**, 13. März, Nachmittags 12 Uhr 10 Min. Baumwolle. Middl. amerikanische Lieferung: Mai-Juni 5⅞ Käuferpreis, Juni-Juli 5⅞ do., Juli-August 5⅞ Verkäuferpreis, August-September 5⅞ d. do.

WTB. **Liverpool**, 13. März, Nachmittags 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 10 000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen. Stetig. Middl. amerikanische Lieferung: März 5⅞ Verkäuferpreis, März-April 5⅞ do., April-Mai 5⅞ do., Mai-Juni 5⅞ Käuferpreis, Juni-Juli 5⅞ Verkäuferpreis, Juli-August 5⅞ do., August-September 5⅞ do., September-October 5⅞ Käuferpreis, September 5⅞ Verkäuferpreis.

WTB. **Liverpool**, 14. März. Baumwollenmarkt. (Erstes Telegramm.) Muthmaaslicher Umsatz 8000 Ballen. Stimmung: Ruhig. Heutiger Import 13 000 Ballen.

WTB. **Liverpool**, 14. März. (Zweites Telegramm.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen verkauft. Ruhig.

London, 14. März, 11 Uhr 5 Min. Consols 102⅞. Russen von 1873 101⅞.

Paris, 14. März, 1 Uhr. 3proc. Rente 82,92. 4½proc. Rente —,— Lombarden —,—.

Berlin, 14. März. Eröffnungs-Course. 12 Uhr 10 Min.

Oesterr. Credit-Actien	139,—	Russische Anleihe von 1880	78,60
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	98,—	Russische Anleihe von 1884	90,90
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	37,50	Russische Banknoten	191,—
Galiz. Carl-Ludw.-Eisenb.-Act.	76,00	II. Orient-Anleihe	49,10
Disconto-Command.-Antheile	190,90	Dortmunder Union St.-Prior.	68,75
Deutsche Bank	151,60	Königs- und Laurahütte	90,—
4% ungarische Goldrente	77,10	Italiener	—,—

Tendenz: Fest.

Berlin, 14. März. 12 Uhr 20 Min.

Oesterr. Credit-Actien	139,—	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	—,—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	98,—	Dux-Bodenb. E.-St.-A.	178,10
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	38,50	Disconto-Commandit	191,—
Dortmund-Enschede	70,75	Darmstädter Bank	—,—
Bochumer Gussstahl	135,25	Deutsche Bank	161,75
Meckl. Friedrich-Franz	151,90	Berliner Handelsgesellschaft	154,—
Mainz-Ludwigshafen E.-A.	103,60	5% Russen von 1884	90,75
Gotthardbahn	117,10	3½procentige Consols	—,—
Marienburg-Mlawka	48,—	4procentige Consols	—,—
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	79,—	Oesterr. Goldrente	—,—
Elbethalbahn	87,60	Oesterr. Localbahn	—,—

Tendenz: Fest. Russische Bank 44,25.

Berlin, 14. März, 2 Uhr — Min.

Oesterr. Credit-Actien	138,50	Berliner Disconto-Gesellsch.	[illegible]
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	98,—	Darmstädter Bank	[illegible]
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	38,25	Deutsche Bank	—,—
Buschtiehrader B	—,—	Dortmunder Union St.-Pr.	[illegible]
Galiz. Carl-Ludwig E.-A.	76,50	Russen von 1884	[illegible]
Marienburg-Mlawka E.-A.	47,75	Russische Noten	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen	103,60	II. Orient	[illegible]
Mecklenburg	152,50	Berliner Handelsgesellschaft	[illegible]

Tendenz: Abgeschwächt.

Berlin, 14. März. (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		Saalbahn	[illegible]
Deutsche Reichsanleihe	107,40	Weimar-Gera	[illegible]
3½proc. Reichsanleihe	101,—	**Eisenb.-Prior.-Obligat.**	
Preuss. 4proc. Consols	106,80	Pilsen-Priesen	—,—
3½% Consols	101,50	Mährisch-Schlesische	—,—
Sächs. 3proc. Rente	96,90	**Bank-Actien.**	
Ausländische Fonds.		Berliner Handelsgesellschaft	[illegible]
Egypter	76,50	Darmstädter Bank	[illegible]
Italienische 5proc. Rente	94,—	Deutsche Bank	[illegible]
Oesterr. 1860er Loose	116,50	Disconto-Comm.-Anth.	[illegible]
Oesterr. Goldrente	87,—	Dresdener Bank	[illegible]
Oesterr. Silberrente	65,25	Geraer Bank	[illegible]
Papierrente	—,—	Gothaer Privatbank	[illegible]
Rumänische 5proc. Rente	100,75	Leipziger Credit	[illegible]
Russen von 1877	98,50	Leipziger Disc.-Gesellschaft	[illegible]
Russen von 1880	78,90	Mitteldeutscher Credit	[illegible]
Russen v. 1884, grosse Stcke.	90,50	Oesterr. Creditanstalt	[illegible]
Russen v. 1884, kleine Stcke.	90,55	Russ. Bank f. ausw. Handel	[illegible]
Russische 6% Goldrente	98,90	Sächsische Bank	[illegible]
Russ. II. Orient-Anleihe	49,90	**Industrie-Actien.**	
Russ. III. Orient-Anleihe	49,90	Bochumer Gussstahl	[illegible]
Serbische Staatsrente	75,75	Chemn. Werkz. (Zimmermann)	[illegible]
Ungarische Goldrente	77,20	Dortmunder Union St.-Pr.	[illegible]
Eisenb.-Stamm-Actien.		Eisenberger	[illegible]
Altenburg-Zeitz	181,25	Glauziger Zuckerfabrik	[illegible]
Dortmund-Gronau-Enschede	70,50	Hörder conv.	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen	103,75	Kette	[illegible]
Marienburg-Mlawka	48,—	Königs- u. Laurahütte	[illegible]
Mecklenburg Fr.-Franz	152,25	Körbisdorf Zucker	[illegible]
Mittelmeerbahn	118,—	Leopoldshall Stamm-Actien	[illegible]
Nordhausen-Erfurter abgest.	—,—	Marienhütte	[illegible]
Ostpreussische Südbahn	79,75	Riebeck	[illegible]
Werrabahn	73,50	Solbrig	[illegible]
Weimar-Gera	25,40	Sächs. Maschinenf. Hartmann	[illegible]
Aussig-Teplitzer	285,—	Sächs. Webstuhlf. Schönherr	[illegible]
Böhmische Nordbahn	—,—	**Wechsel.**	
Böhmische Westbahn	—,—	Amsterdam kurz	—,—
Buschtiehrader Lit. B	—,—	do. lang	—,—
Dux-Bodenbacher	—,—	Brüssel kurz	—,—
Galizische (Carl-Ludwig)	76,60	do. lang	—,—
Gotthardbahn	117,—	London kurz	—,—
Graz-Köflach	97,50	do. lang	—,—
Lübeck-Büchener	161,—	Paris kurz	—,—
Lüttich-Limburger	17,40	do. lang	—,—
Oesterr. Nordw. (Elbeth.)	87,50	Wien kurz	[illegible]
Oesterr. Südbahn (Lomb.)	38,50	do. lang	[illegible]
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	98,—	Petersburg kurz	[illegible]
Oesterr. Localbahn	58,10	do. lang	[illegible]
Schweiz. Westbahn	21,40	Warschau kurz	[illegible]
Saalbahn	46,—	**Sorten.**	
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		Napoleonsd'or	[illegible]
		Oesterr. Banknoten	[illegible]
4% Lombarden-Prioritäten	90,30	Russische Banknoten	[illegible]

Tendenz: Anfangs starke Deckungskäufe, schliesslich etwas abgeschwächt infolge Realisirungen. Privat-Discont 2 Procent.

Nachbörse:

Oesterr. Credit	138,40	Disconto-Comm.	190,40
Oesterr. Staatsbahn	98,—	Bochumer Gussstahl	134,75
Russische Bank	43,75	Laurahütte	90,60
Lombarden	38,00	Dortmunder Union St.-Pr.	68,50
Berliner Handelsgesellschaft	153,10	Russische Noten	190,40
Deutsche Bank	161,—	Neueste Russen von 1884	90,40
Mainzer	103,50	Mecklenburger	152,25

Frankfurt a. M., 14. März. (Schluss-Course.)

London kurze Sicht	20,43	Oesterr. Staatsbahn	197¼
Paris do.	80,95	Oesterr. Südbahn	75¼
Wien do.	160,20	Graz-Köflacher	—,—
Ungar. 4% Goldrente	77,20	Oesterr. Nordwestb. Lit. B.	124¾
Böhmische Nordbahn	184	Hessische Ludwigsbahn	105,20
Buschtiehrader Lit. B	179⅛	Oesterr. Credit	218⅛
Galizische Carl-Ludwig	152⅞	Berliner Disconto-Comm.	188,40

Tendenz: Schluss schwächer.

Wien, 14. März, 10 Uhr 30 Min.

Ungar. Creditactien	321,25	Oesterr. Goldrente	—,—
Oesterr. Creditactien	283,10	Ungar. 5% Papierrente	86,60
Franzosen	244,25	Ungar. 4% Goldrente	96,60
Lombarden	72,25	Markpaten	62,45
Galizier	231,25	Napoleons	10,04
Nordwestbahn	208,25	Bankverein	—,—
Elbethalbahn	199,50	Länderbank	206,50
Oesterr. Papierrente	77,70	Unionbank	—,—

Tendenz: Fest.

Wien, 14. März. (Schluss-Course.)

Goldrente	109,—	Galizier	231,—
Ungar. Goldrente	96,80	Elbethalbahn	200,00
Lombarden	72,25	London	125,—
Credit-Actien	283,25	Napoleonsd'or	10,04
Staatsbahn	243,10	Deutsche Reichsbanknoten	62,40

Tendenz: Befestigt.

Dresden, 14. März.

Sächsische Staatspapiere etc.

	%			%	
3% Rente à 5000 Mk.	3	91,—	Actien der Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.		
do. à 3000 „	3	91,—	Action à 25 Thlr.	3⅞	100,25
do. à 1000 „	3	91,—	K. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr.	4	104,25
do. à 500 „	3	91,60	Landeskultur-Rentenbr.	3½	99,75
von 1852 à 100 Thlr.	3	97,50	Landwirthsch. Creditbrief	4	103,75
von 1847 à 500 Thlr.	4	—,—	do. do.	3½	100,40
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	104,00	do. do.	4	100,25
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	105,—	do. kündbar	4	101,75
von 1869 à 500 Thlr.	4	104,00	Erbl. Ritterschaftl. Cred.-Ver. Pfandbriefe		
von 1869 à 100 Thlr.	4	105,—	grosse	4⅞	100,75
von 1870 à 100 Thlr.	4	105,—	do. kleine	4⅞	—,—
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	104,00	Erbl. Ritterschaftl. Cred.-Ver. Pfandbriefe	4	108,60
v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	105,—			
Leipzig-Dresd. Pr. von 1860	4	102,50			
Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 Thlr.	4	211,—			

Bank- u. Credit-Actien.		Societäts-Brauerei	389,00
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	139,—	Continental-Pferdebahn	—,—
Chemnitzer Bankverein	—,—	Kette Deut. Elbschiffahrt.-G.	81,60
Dessauer Credit	18,—	Sächs.-Böhm. Dampfschiff.	304,—
Dresdner Bank	121,—	Chemnitzer Papierfabrik	106,25
Geraer Bank	—,—	Dresdner Papierfabrik	—,—
do. Handels- u. Creditb.	—,—	Niederschlemaer Holzstoff	—,—
Leipziger Bank	—,—	Penigker Patent-Papierfabrik	90,25
Oberlausitzer Bank	—,—	Sebnitzer Papierfabrik	102,—
Sächsische Bank	106,50	Thode'sche Papierfabrik	132,—
Sächsische Bankgesellschaft	—,—	Ver. Bautzner Papierfabrik	98,—
Eisenbahn-Prioritäten		Weissenborner Papierfabrik	—,—
Aussig-Teplitz 4⅞%	103,30	Chemnitz. Werkzg.-Masch.-F. (Zimmermann)	—,—
Böhmische Nordbahn 5% Gold	103,20	do. Werkz.-M.-F. Vulkan	83,50
Buschtiehrader I. Em.	84,30	Dampf-u. Sp.-Masch.-F. (Wiede)	87,10
do. II. Em.	—,—	D. Werkz.-M.-F. (Vormgaast)	68,50
do. III. Em.	83,50	Germania (vorm. Schwalbe)	154,—
do. 4⅞% Gold	—,—	Grossenhain. Webst.- u. M.-F.	175,—
Dux-Bodenbacher	83,10	Lauchhammer	89,50
do. do. 1891	—,—	do. convertirte	138,—
do. do. 1884 Gold	—,—	Lausitzer M.-F. (Petzold)	—,—
Galiz. Carl-Ludwigb. 4⅞%	77,00	Maschinen-Bau-Anst. Golzern	182,—
Kaschau-Oderberg	—,—	Meissen. Eiseng. u. Masch.-B.-A.	48,25
Kronprinz-Rudolfsbahn	—,—	Sächs. Dampfsch.-M.-B.-A. conv.	—,—
do. Salzkammerg. 4% Gold	—,—	do. Gussstahlfbr. v. Döhlen	133,50
Lemberger gar.	—,—	do. Masch.-Fabr. (Hartm.)	125,75
do. steuerpfl.	—,—	do. Stickmasch. (Kappel)	—,—
do. steuerfrei	68,—	do. Webst.-Fbr. (Schönherr)	240,50
Mährische Grenzbahn	—,—	Werkz.-M.-Fab. Union (Diehl)	70,50
do. Schles. Centralbahn	44,—	Zittauer Masch. (Kiesler & Co.)	240,—
Oesterr. Nordwestbahn	—,—	Zwick. M.-F. (Beul & Stieler)	91,—
do. do. Lit. B	71,50	Sächs. Tuchf. u. Kamm. (Morbitz)	80,50
Pilsen-Priesen 4⅞% gar.	—,—	Chemnitzer Act.-Spinnerei	170,—
Prag-Dux 4⅞% Gold	—,—	Chem. Act.-Fab. (Körner)	103,50
do. 5% Gold	—,—	Dresdner Lederfbr. (Sieriug)	99,50
Industrie-Actien.		Dresdn. Nähmasch.-Zwirnfbr.	98,50
Bautzener Brauerei u. Mälzerei	10,—	do. Presshefe-Kornspr.-Fabr.	216,—
Bayerisches Brauhaus	48,—	Hotel Bellevue	—,—
do. Stamm-Prior.	—,—	Leder-Mil.-Effect.-F. (Thiele)	180,—
Braunschweig. Nat.-Brauerei	225,—	Leipz. M.-A.-G. (A. Uhlmann)	—,—
Brauerei Hr. Streitberg	138,—	Mech. Kratzenfabr. Mittweida	171,—
Brauerei Brauerei	71,—	Meissn. Ofen- u. Cham.-Fabr.	—,—
Erste Culmbacher Exportbr.	—,—	Pirnaer Malzfabrik	129,—
Felsenkeller-Brauerei	440,—	Sächs. Holzindustrie Rabenau	148,—
Consol. Feldschl.-Br. Pr.-A. A	—,—	do. Kammg.-Spinn. (Solbrig)	80,50
do. do. B	—,—	do. Lederindustrie (Beck)	90,—
Gambrinus-Brauerei	82,75	do. do. (Heymasch.)	—,—
Geraer Bierbrauerei	208,—	do. Nähfad.-F. (Heydenreich)	—,—
Greizer Vereinsbrauerei	178,—	do. Ofen-u.Ch.-F. (F. Teichert)	232,50
Hofbrauhaus	—,—	Schles. Cogardt Grensehowitz	184,—
do. St.-Prior.-Act.	—,—	Tramway's Co. of Germany (Dresd. und Hann.) grosse	—,—
do. Vorz.-Act. I	179,50	do. kleine	—,—
do. do. II	149,75	Verein. Radeberg. Glashütten	54,—
Lichtensteiner Bayer. Bierbrauer.	169,—	do. Dresdner Strohhut-F.	38,—
Meissner Felsenkellerbrauer.	130,—	Weissthaler Actien-Spinnerei	60,—
Münchshof-Culmb. Exportbr.	150,50	**Bergbau-Actien.**	
Strassburger Brauerei	97,—	Hänichen. Steinkohlenbau-V.	—,—
Plauen'scher Lagerkeller	228,—		
Reisewitzer Brauerei	203,—		
Schloss-Chem. Act.-Lagerb.-B.	—,—		

Schifffahrt.

Wasserstände am 14. März.

Dresden + 4,15. Das Hochwasser erreichte heute früh 6 Uhr seinen höchsten Stand mit 4,20 Meter über Null. Von da an trat langsames Fallen des Wassers ein. **Magdeburg** + 3,47. **Roßlau** + 4,13. **Calbe** (Unterpegel) + 4,28. **Trotha** + 6,60.

WTB. **Mainz**, 13 März. Die Höhe des Rheins beträgt heute 3,56 und steigt noch weiter; bei Mannheim beträgt dieselbe 5,50, bei Worms 3,53, bei Mannheim 6,35. Der Main bei Aschaffenburg beträgt 4,28, der Neckar bei Heilbronn 4,18, bei Wimpfen 5,08. Der Neckar fällt langsam.

Eingetroffen: in Bahia (12/3) der Postdampfer „Valparaiso"; in Havre (13/3) der Hamb.-amerik. Packet-A.-G.-Postdampfer „Teutonia" von Westindien.

Abgegangen: von Southampton (12/3) „Eider" nach New-York, von Suez (13/3) „Hohenzollern" nach Aden, beide nordd. Lloyd-Postdampfer; von Lissabon (12/3) Unionsdampfer „Spartan" ausgehend.

Passirt: St. Catherines Point (12/3) der nordd. Lloyd-Postdampfer „Hermann" von Baltimore.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.